

Projektdatenblatt Förderungen nach Stadtbezirksförderrichtlinie	HH-Jahr: lfd. Nr:	2019
--	------------------------------------	-------------

Antragsteller Naturschutzbund Deutschland Naturbewahrung Dresden e. V. Leibnizstraße 14 01187 Dresden	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Gesamtkosten</td> <td style="text-align: right;">1.300 €</td> </tr> <tr> <td>Projekteinnahmen</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>Eigenmittel</td> <td style="text-align: right;">40 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Drittmittel</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>beantragte Förderung</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>Stadtbezirk</td> <td style="text-align: right;">DD-OA Plauen</td> </tr> <tr> <td>sonst. Förderung LHD</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>weiter (Bund, Land ...)</td> <td>_____</td> </tr> <tr> <td>Fördervorschlag StBA</td> <td style="text-align: right;"><u>1.300 €</u></td> </tr> </table>	Gesamtkosten	1.300 €	Projekteinnahmen	_____	(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	_____	Eigenmittel	40 Stunden	Drittmittel	_____	beantragte Förderung	_____	Stadtbezirk	DD-OA Plauen	sonst. Förderung LHD	_____	weiter (Bund, Land ...)	_____	Fördervorschlag StBA	<u>1.300 €</u>
Gesamtkosten	1.300 €																				
Projekteinnahmen	_____																				
(aus Entgelten, Gebühren, Verkaufserlösen)	_____																				
Eigenmittel	40 Stunden																				
Drittmittel	_____																				
beantragte Förderung	_____																				
Stadtbezirk	DD-OA Plauen																				
sonst. Förderung LHD	_____																				
weiter (Bund, Land ...)	_____																				
Fördervorschlag StBA	<u>1.300 €</u>																				
Projektbezeichnung Bewahrung eines Amphibienlaichgewässers																					
Durchführungszeitraum 1. Mai 2019 bis 30. Juni 2019																					

Projektbeschreibung (durch den Antragsteller):

Das Flurstück 226, Gemarkung Plauen, genannt Kellerwiese, ist im Eigentum der Treuhandnachfolgesellschaft BVVG und wird von uns als Pächter naturschutzfachlich betreut.

Hier befindet sich nicht nur ein Gesetzlich geschützte Biotop (Streuobstwiese) sondern auch ein kleines vom Umweltamt Dresden vor Jahren errichtetes Amphibienlaichgewässer, das als Ergänzung zum ehemaligen Monzonitsteinbruch nebenan und zum ehemaligen Bienertfeuerlöschteich dienen soll, um die stark bedrohte Amphibienpopulation des Gebiets zu stabilisieren. Der Bienertfeuerlöschteich ist nach einer Baumaßnahme undicht geworden und deshalb für die Vermehrung der Amphibien (vorwiegend Grasfrosch, Erdkröte und Teichmolch) bereits mehrfach ausgefallen. Leider

ist auch das kleine Laichgewässer auf Flurstück 226 undicht geworden und wird nun sogar zu einer Amphibienfalle, da das im Frühlingschmelzwasser abgelachte Laich vertrocknet. Deshalb wollen wir dieses Laichgewässer mit Hilfe einer Folie abdichten, da es inzwischen unbedingt benötigt wird. Dies kostet uns sowohl Arbeitsaufwand als auch finanziellen Aufwand. Letzter kann relativ klein gehalten werden (1.300 €), da uns das Berufsbildungswerk Borten ein sehr günstiges Angebot gemacht hat, indem es uns vorwiegend nur Materialkosten anrechnen will. Wie bitten das Ortsamt Plauen, diese Maßnahme finanziell zu unterstützen.

Begründung Fördervorschlag (durch das Stadtbezirksamt):

Die beantragte Zuwendung ist entsprechend Stadtbezirksförderrichtlinie förderfähig. Der Bezug zum Stadtbezirk ist gegeben.

Der Gegenstand der Förderung ist nach Pkt. 2 (1), Buchstaben g und j der StB-Förderrichtlinie förderfähig. Die Zuwendungsvoraussetzungen nach Punkt 4 sind erfüllt. Ausschlusskriterien liegen nicht vor.

Der Zuwendungsempfänger beabsichtigt, seinen Eigenanteil an dem Projekt durch Eigenleistungen in Höhe von 40 Arbeitsstunden zu erbringen. Entsprechend Punkt 7, Absätze 1 und 3 der „Richtlinie städtische Zuschüsse“ entspricht das einem Eigenanteil von bis zu 300,00 Euro. Das städtische Interesse am Erhalt des Biotopes Kellerwiese, das im Verbund mit dem benachbarten Areal um den Hohen Stein ein zusammenhängendes Ökosystem bildet, ist gegeben. Das Stadtbezirksamt hält

deshalb den Antrag des ehrenamtlich wirkenden „Naturbewahrung Dresden e.V.“ im NABU für sowohl für förderwürdig als auch für förderfähig.

Aus dem Budget des gegenwärtigen Stadtbezirksbeirates Plauen, Vereinsförderung, stehen mit Stand vom 31.01.2019 137.791,20 Euro zur Verfügung. Das Stadtbezirksamt Plauen empfiehlt, die beantragten 1.300,00 Euro als Projektförderung zu gewähren.

Der Haushalt 2019 der Landeshauptstadt Dresden ist Stand 31. Januar 2019 noch nicht freigegeben, so dass ein weitergehender Haushaltvorbehalt notwendig ist.